



Chris Harper – Blues is my life (Politur/SPV)

Chris Harper ist der nächste Schweizer Blueser mit Weltformat – und möglicherweise der bisher beste. Am 26. April tauft er sein Debut-Album in Bern.

Seine Geschichte ist verrückt: Mit 12 verfällt der Zürcher Chris Harper dem Blues. Aber deswegen lässt er nicht sofort alles stehen und liegen; vielmehr macht er eine ganz (ab)normale schulische und berufliche Laufbahn, die in die Top-Etage einer Top-Firma endet. Aber plötzlich ist es doch die Liebe zum Blues, die ihn alles stehen und liegen lassen lässt. Seine Firmenanteile sind verkauft; Chris hat sich seinen Kindheitstraum erfüllt und sich ganz dem Blues und dem Mundharmonikaspiel verschrieben.

Heute gilt Chris Harper als einer der Besten Mundharmonikaspieler – oder Bluesharp-Player in Englisch – der Welt, ausgebildet unter anderem vom legendären Sugar Blue in Chicago. Mit diesem Knowhow und dem Wissen, dass ihn Chicagos-Topadressen in Sachen Live-Blues jederzeit wieder gerne aufnehmen, hat Chris Harper in Italien die Sharade Band mit Gianluca Bonelli (sax), Giacomo Lauria (keys), Stefano Moruzzi (Git), Albano Castrese (bass) und Enrico Cecconi (dr) gefunden und mit ihr sein Debut „Blues is my life“ eingespielt. Dass auf dem Album auch Gastspiele von Größen wie Chico Banks, Billy Branch oder die Chicago Horns festgehalten sind, ist angesichts Chris' aussergewöhnlicher Geschichte schon fast eine logische Folge...

Es sind insgesamt elf Tracks, die Chris Harper und seine Mannen eingespielt haben, elf Mal Blues, elf Mal reisen durch die Zeit. Harper hat die Fähigkeit, mit seinem eigenen Songwriting und seinem Spiel den Bogen zu spannen von traditionellem Blues bis hin zu Blues vermischt mit funkyen oder jazzigen Elementen – oder Versatzstücken aus R&B – allen voran der Titeltrack „Blues is my life“, der bei Harper definitiv mehr als nur eine leere Phrase ist. Diese Breite und gleichzeitige Treue zum Blues sind ein Markenzeichen von Chris Harper – und lassen Kritiker rund um die Welt frohlocken. Vom „Besten Bluesalbum des Jahres“ war etwa im „Living Blues Magazine“ zu lesen, Mick Rainsford hebt zum Song „Deep Blue Sky“ hervor, wie „Chris Harpers geniales Mundharmonikaspiel mit Spuren von Sugar Blue, Larry Alder und Big Walter“ versetzt wird – und in Polen heisst es: „Harpers Spiel zusammen mit dem grossartigen Sound und Mix macht 'Blues is my life' zu einem der besten Harmonika-Alben der letzten Zeit.“

Nachdem Chris Harper mit seinem Debut „Blues is my life“ die Welt erobert hat, kommt nun auch die Schweiz in den Genuss seines Sounds. Ende April/Mitte Mai veröffentlicht er sein Album auch in der Schweiz. Und am 26. April tauft er „Blues is my life“ zusammen mit der Sharade Band in der Berner Mahogany Hall.

(Text: Ko:L, www.trespas.ch)

Infos, Bild- und Tonmaterial:
www.chris Harper.ch

Das Konzertlokal:
www.mahogany.ch